

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen der Berliner Leitfaden „Lärmschutz in der verbindlichen Bauleitplanung“ veröffentlicht und 2021 überarbeitet. Dieser Leitfaden bildet eine Grundlage dafür, dass Lärm Aspekte sachgemäß berücksichtigt werden und damit eine Beschleunigung von Bebauungsplanverfahren bei erhöhter Rechtssicherheit möglich ist.

Der auch über die Berliner Grenzen hinaus in der Bauleitplanung als Nachschlagewerk dienende Leitfaden kann auf der Internetseite der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt heruntergeladen werden<sup>30</sup>.

## 2.8. Fortschritte bei Lärmorten aus der Öffentlichkeitsbeteiligung 2018

Im Frühjahr 2018 startete nach 2013 die zweite internetbasierte Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung Berlin. Vom 25. April bis 23. Mai 2018 konnten von den Berlinerinnen und Berlinern durch Verkehr belastete Lärmorte gemeldet werden, an denen sich etwas ändern soll.

Zu den Themen Straßenverkehrs-, Flug-, Schienen- und sonstigem Lärm erhielten in diesem Rahmen 51 Hinweise eine Stellungnahme. In mehreren Fällen werden Anwohnende von gemeldeten Straßen vom stadtweiten T30-Konzept nachts profitieren, da sie Teil der Tempo-30-Streckenordnungen sind<sup>31</sup>. Darüber hinaus wurden auch außerhalb der Lärminderungsplanung wie zum Beispiel durch das Mobilitätskonzept oder der Radverkehrswegeplanung weitere Lärminderungen im Berliner Straßenland erreicht. An dieser Stelle wird exemplarisch von einigen Fortschritten berichtet.

### 2.8.1. Dahlwitzer Straße in Mahlsdorf - TOP 05



**Abbildung 7: Neuasphaltierung der Dahlwitzer Straße**  
(Foto: Straßen- und Grünflächenamt Marzahn-Hellersdorf)

2018 wurde die schlechte Fahrbahnqualität und der hohe Durchgangsverkehr beanstandet

<sup>30</sup> <https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/laerm/laermenschutz-in-der-bauleitplanung/>, Zugriff am 11. Januar 2024.

<sup>31</sup> Siehe dazu Anlage 2: T30-Konzept nachts.

sowie eine Tempo-30-Anordnung für die Nacht gefordert.

2023 hat das Straßen- und Grünflächenamt Marzahn-Hellersdorf den Straßenabschnitt zwischen der nördlichen Stadtgrenze und der Greifswalder Straße in Stand gesetzt. Die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt finanzierte als Maßnahme des Lärmaktionsplans die Fahrbahnsanierung zwischen Greifswalder Straße und der südlichen Stadtgrenze. Die Bauarbeiten an der Straße wurden 2023 abgeschlossen.

Die Dahlwitzer Straße ist aufgrund der auch nach der Fahrbahnsanierung verbleibenden hohen Verkehrslärmbelastungen mit Beurteilungspegel von 60 Dezibel (A-bewertet) und mehr und den betroffenen gemeldeten Anwohnenden ein Teil des ersten Maßnahmenbündels des „T30-Konzept nachts“. Eine nächtliche Tempo-30-Anordnung ist für den Abschnitt der Dahlwitzer Straße von nördlicher Landesgrenze bis südlicher Landesgrenze vorgesehen. Genauere Informationen zum T30-Konzept nachts sind unter Abschnitt 5.2.2 dargestellt. Der konkrete Steckbrief zur Dahlwitzer Straße befindet sich in Anlage 2 ab Seite 1505.

## 2.8.2. Ossietzkystraße in Pankow-Niederschönhausen - TOP 21



**Abbildung 8: Fahrradstraße Ossietzkystraße**  
(Foto: Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt)

2018 wurde der unstete Verkehrsfluss durch Schleichverkehre, das Kopfsteinpflaster und die daraus resultierende Lärmbelastung bemängelt.

2020 wurde die Ossietzkystraße zur Fahrradstraße umgewidmet, nachdem die Straße asphaltiert wurde. Trotzdem wurde die Straße weiterhin von vielen Autofahrenden als Durchgangsstraße genutzt, was wiederum zu gehäuften Unfällen, Beinahe-Unfällen und Auseinandersetzungen führte. Im November 2023 begannen die Bauarbeiten zur Einrichtung eines Wendekreises für Lkw. Seit Dezember 2023 wird das Durchfahren der Straße mit Hilfe von Pollern verhindert.

### 2.8.3. Berliner Allee in Pankow-Weißensee - TOP 31

Im Hinblick auf die Hinweise zum Straßenbahnlärm aus der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Lärmaktionsplan 2019 - 2023 wurde die zum TOP 31 angekündigte Lärminderungsmaßnahme mittlerweile umgesetzt: An der Berliner Allee auf dem Abschnitt zwischen der Smetastraße bis zur Buschallee in Pankow-Weißensee wurde der Straßenbahnoberbau mit einer lärmarmen Oberbauart, dem Neuen Berliner Straßenbahngleis (NBS) erneuert.

### 2.8.4. Veitstraße in Reinickendorf - TOP 47



**Abbildung 9: Baumaßnahme Veitstraße**  
(Foto: Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt)

Für die Veitstraße wurden in der Öffentlichkeitsbeteiligung 2018 eine tagsüber geltende Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 Kilometer pro Stunde, die Erneuerung des Fahrbahnbelages, eine Fußgängerampel sowie mehr Verkehrskontrollen gefordert.

Ab 2019 konnte im Abschnitt zwischen der Berliner Allee und Medebacher Weg mit Mitteln zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFG) die Straße in Stand gesetzt werden. Der zweite Bauabschnitt wurde 2020 erfolgreich abgeschlossen.

Mehr Informationen zur Fahrbahnsanierung der Veitstraße sind in der Anlage 6 verfügbar.